



Kurzkonzept

Berufsorientierung für Jugendliche

**Nordburgenland:
Eisenstadt und
Neusiedl am See**



Kurzbeschreibung der Maßnahme

Zielgruppe	Lehrstellensuchende 15 - 18jährige Jugendliche mit abgeschlossener Schulpflicht; vorrangig Schulabgänger/innen des Entlassungsjahres 2015/16, die berufsunreif erscheinen oder nach (mehrmaligem) Lehrabbruch ein Lehrstellenangebot suchen.
Anzahl der Teilnehmer/innen	18 Teilnehmer/innen pro Gruppe
Einstiegsvoraussetzungen	Zuweisung zur Maßnahme durch das AMS Burgenland
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitsmarktpolitisch zielgerichtete Unterstützung der Teilnehmer/innen bei ihrer Berufsentscheidung ➤ Ermöglichung der Auseinandersetzung von Mädchen mit technischen Lehrberufen durch handwerklich/technische Erprobung in entsprechenden Praktikumsstellen ➤ Aufnahme eines Ausbildungsverhältnisses in einem Lehrbetrieb als Lehrling allenfalls auch im Rahmen einer integrativen Berufsausbildung. ➤ Vorbereitung auf die Teilnahme am „Lehrgang gem. BAG“ (mit Ausbildungsmöglichkeiten in den Lehrberufen lt. aktueller Lehrberufsliste für Lehrgänge) bzw. ➤ Vorbereitung auf die Teilnahme an der integrativen Berufsausbildung (IBA) in Teillehrgängen gem. BAG für jene Jugendliche, die voraussichtlich <u>keinen vollen</u> Lehrabschluss schaffen werden, die jedoch für den Erwerb von Teilqualifikationen in den Berufen lt. aktueller Lehrberufsliste für Teillehrgänge und für den Besuch der Berufsschule geeignet sind. ➤ Kompetenzfeststellung und Berufswahl mit Erweiterung des Spektrums bei beiden Geschlechtern ➤ Vorbereitung auf die berufliche Ausbildung
Dauer	3.10.2016 – 29.11.2016 30 MS/ Woche

Schulungsorte	Eisenstadt und Neusiedl am See
Inhalte	<p>Unterstützte Berufswahlprozesse für beruflich nicht orientierte Jugendliche und für Jugendliche mit arbeitsmarktfernen Berufswünschen; dazu zählen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kompetenzenfeststellung ➤ Berufliche Orientierungsarbeit ➤ Persönlichkeitsbildung ➤ Verpflichtende Auseinandersetzung der Mädchen mit den Anforderungen technisch, handwerklicher Lehrberufe ➤ Unterstützende Suche nach Lehrstellen ➤ Schnupperpraktika ➤ Bewerbungstraining ➤ Konkrete Bewerbungsarbeit ➤ Vertiefte berufliche Orientierung ➤ Praxisorientierte Vermittlung von fachlichem Wissen; Überprüfung der Berufsentscheidung ➤ Vermittlung von EDV-Grundkenntnissen ➤ Vermittlung von schulischem Wissen ➤ Weiterführendes Bewerbungstraining ➤ Persönlichkeitsbildung ➤ Praktika ➤ Wenn nötig: Beratungsgespräche, Organisieren von Vorstellungsgesprächen, Intervention bei möglichen Arbeitgeber/innen, Begleitung zu Vorstellungsgesprächen, vermittlungsunterstützte Betreuung ➤ Suchtprävention (PSD Burgenland)

Zusätzlich gibt es ein **Geschlechtersensibles Modul**, das die Arbeit in geschlechtshomogenen Gruppen ermöglicht, Einzelcoaching für Jugendliche mit besonderen Problemlagen, und „Interkulturelles Lernen“ in der Jugendgruppe.

In jedem Fall muss die individuelle Berufsdiagnose mit einer **nachvollziehbaren Empfehlung** über die am besten geeignete Berufsausbildung und mindestens einem **Alternativvorschlag** beendet werden.

Kursorte

WIFI Eisenstadt

A- 7000 Eisenstadt,
Robert-Graf-Platz 1

Kontaktdaten:

Hr. Manfred Schweiger

E-Mail: schweiger@bgld.wifi.at

Tel: 0664/6317039

Verkehrsanbindung

Optimale Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

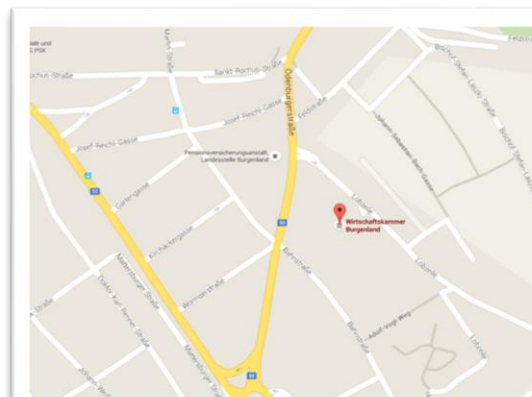
- Bus
- Bahn

Gehzeit für die Teilnehmer/innen von den jeweiligen Haltestellen jeweils ca. 5 -10 Minuten.

Optimale Erreichbarkeit mit dem Auto

Gebührenfreie Parkplätze unmittelbar beim Schulungsgebäude in ausreichender Zahl.

Das **WIFI** der Wirtschaftskammer Burgenland verfügt über ein modernes **behindertengerechtes Gebäude**. Es weist eigens markierte Behindertenparkplätze auf, der Haupteingang ist auch für Rollstuhlfahrer/innen leicht passierbar. Im Gebäude befindet sich eine Liftanlage, die es auch Behinderten leicht macht die verschiedenen Schulungsräume in den einzelnen Etagen zu erreichen. Weiters verfügt das Gebäude über eine behindertengerechte Toilettenanlage.



Kurszeitraum

3.10.2016 – 29.11.2016

Kursfreie Tage: 26.10. und 1.11.2016

Kurszeiten

Neusiedl am See: Montag bis Donnerstag, jeweils 08:00 – 15:35 Uhr
7,5 LE pro Tag

Eisenstadt: Montag bis Donnerstag, jeweils 08:00 – 15:35 Uhr
7,5 LE pro Tag

Die Maßnahme umfasst 30 MS pro Woche. Während der Praktika richten sich die Kurszeiten nach den Praktikumsbetrieben, es sind jedoch immer mindestens 30 MS/Woche.

Organisationsform

Die Maßnahme „**Berufsvorbereitung für Jugendliche**“ soll innerhalb der dafür vorgesehenen 10 Wochen folgenden Ablauf haben:

In der **Clearingphase**, welche die erste Woche umfasst, erfolgt eine Bestandsaufnahme der einzelnen Teilnehmer/innen hinsichtlich schulischer und beruflicher Vorerfahrung, speziellen Kenntnissen, Fähigkeiten und Zielvorstellungen.

In der zweiten Woche erfolgt mit den Teilnehmer/innen an den jeweiligen Standorten eine intensive **Orientierungsarbeit** hinsichtlich beruflicher Möglichkeiten. Berufsbilder werden erarbeitet und in Kleingruppen ausgetauscht. Gleichzeitig werden Bewerbungsunterlagen erarbeitet und Vorstellungsgespräche geübt.

Ab der dritten Wochen haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, die unterschiedlichen **Berufe** in den Sparten

- Holz
- Metall
- Tourismus (Küche, Service, KonditorIn)
- Dienstleistungen (FriseurIn, Kosmetik, Einzelhandel)

in den Werkstätten des WIFI Burgenland **praktisch zu erproben**. Es stehen 2 Wochen pro Teilnehmer/in für die Erprobung dieser Berufssparten zur Verfügung. Jede Teilnehmer/in muss **2 Berufsfelder** erproben.

Nach den praktischen Erfahrungen in den Werkstätten erfolgt eine **Analyse** und eine Dokumentation der Ergebnisse aus diesen 2 Wochen. Ein konkreter Berufswunsch mit einer zusätzlichen Alternative pro Teilnehmer/in muss dann vorhanden sein.

Es ist auch möglich, nach den ersten beiden Wochen in der Werkstatt ein paar Tage die Orientierungsarbeit fortzusetzen bzw. diese beiden Wochen zu reflektieren, bevor die 2. Berufssparte praktisch erprobt wird, wenn dies für die Teilnehmer/innen sinnvoll erscheint.

Innerhalb des **Betriebspraktikums** in Firmen vor Ort, die durch das vorhandene gute Netzwerk unserer Trainer/innen zur Verfügung gestellt werden können, sollen die Teilnehmer/innen erste Arbeitserfahrungen in der Wirtschaft sammeln.

In der letzten Woche wird nach dem Praktikums-Feedback das **Berufsbild** gemeinsam mit dem/r Trainer/in **gefestigt** und der endgültige Karriereplan für jede/n einzelne/n Teilnehmer/in fixiert.